

und in die erste Hälfte des fünfzehnten Jahrhunderts, also in eine Zeit, in der nebst anderen traurigen Schäden namentlich Luxus, Weichlichkeit und Genußsucht üppig emporwucherten. Aber da erweckte Gott seine Dienerin, daß sie sich jener verderblichen Flut entgegenstellte, „um die vornehmen Frauen Roms von den Eitelkeiten der Welt abzuziehen“ (vergleiche die Oratio im Officium der Heiligen). Eben darum ist es gewiß ein verdienstliches Unternehmen, auch unserer Zeit dieses Leben als einen Spiegel vorzuhalten, denn die verheerende Krankheit unserer Zeit und der nagende Wurm unseres Geschlechtes ist gleichfalls die Genuß- und Vergnügungssucht in ihren unzähligen Formen.

Brigen.

P. Franciscus Ser. Tischler, Ord. Cap.

- 29) **Eine katholische Antwort auf den Giordano Bruno-Scandal.** Rede, gehalten in der Protest-Verammlung der Kölner Katholiken am 7. Juli 1889 von Professor Dr. Schröder. Köln, J. P. Bachem. 8°. 24 Seiten. Preis M. —.30 = fl. —.18.

Wer hat seinerzeit nicht von der köstlichen Rede des Dr. Schröder gelesen, die der schneidige Redner in so begeisterter Weise zu Köln in der Protest-Verammlung gehalten, worin er den nichtswürdigen Giordano Bruno-Scandal so trefflich gegeißelt hat, daß es ein hoher Genuß war, diese Philippika mit anzuhören? Wohlan, wer sich diesen Genuß heute noch verschaffen will, der kaufe sich und lese obige Broschüre.

Würzburg.

Pfarrer G. M. Schuler.

- 30) **„Sieh, dein König kommt zu dir!“** Erzählungen für die Erstcommunicanten, im Anschlusse an den Katechismus von Deharbe herausgegeben von Reinhold Albers, Priester der Diocese Münster. Paderborn 1889, bei Ferd. Schöningh. XX und 264 Seiten. Preis M. 1.60 = fl. —.96.

Das Werkchen bietet eine große Auswahl von eucharistischen Erzählungen in fünf Abtheilungen: 1. Einleitende Erzählungen über das hohe Glück der ersten hl. Communion, 2. Erzählungen über die Gegenwart Christi im hlst. Sacramente, 3. über die hl. Messe, 4. über die hl. Communion, 5. über das Verhalten nach dem Tage der ersten heiligen Communion. Dazu kommt noch ein Anhang, welcher Denkprüche, Unterweisungen, Lebensregeln und Gebete enthält. — Müge dieses nach Inhalt und Ausstattung vortreffliche Büchlein weite Verbreitung finden! Es wird nicht bloß den Erstcommunicanten zum großen Nutzen gereichen, sondern auch unter den erwachsenen Gläubigen die Liebe und Hochachtung gegen das hlst. Sacrament erhalten und fördern. Seelsorgspriester finden darin ein reiches Material von Beispielen, welche sie sowohl für den catechetischen Unterricht, als auch für Predigten gut verwerten können.

Brigen.

Professor David Mark.

- 31) **Unterrichtsbuch für angehende Krankenpflegerinnen** von Dr. Marx. Paderborn. Verlag von Ferd. Schöningh. 1888. Preis cartoniert M. 1.80 = fl. 1.08.

Der Verfasser dieses brauchbaren Werkchens theilt den Lehrstoff in fünf Abschnitte, von denen die beiden ersten von der Krankenpflege im allgemeinen und besonderen handeln, der dritte von der Ausführung ärztlicher Verordnungen am Krankenbette, der vierte vom Bau des menschlichen Körpers, der letzte von der Pflege bei Wunden. Dieses letzte Capitel, welches unter anderem die antiseptische Wundbehandlung, sowie die Hülfeleistung bei Operationen bespricht, hat

uns am besten gefallen. Kurz aber bündig werden die Anforderungen an die Krankenpflegerin dargestellt, welche mit der Pflege chirurgischer Fälle betraut wird. Auch die übrigen Abschnitte sind praktisch abgefaßt, so daß das Werkchen auch Laien bestens empfohlen werden kann.

Einj.

Med.-Dr. Karl Denf.

32) **Kirchenmusikalisches Jahrbuch für das Jahr 1890.**

Redigiert von Dr. Fr. X. Haberl. Regensburg, Pustet. Preis M. 2.—

= fl. 1.20.

Dieses bestens redigierte Jahrbuch, welches den Zweck verfolgt, ein Einigungs- und Sammelpunkt zu sein für ausgeführtere Themen, die wichtige Materien der Liturgie, Geschichte, Aesthetik, der musikalischen Theorie und Praxis behandeln, bedarf wohl keiner Empfehlung mehr und es genügt die Angabe des reichen Inhaltes desselben. Voran steht die Missa VIII. Toni „Puisque j'ay perdu“ 4 vocum autore Orlando Lasso. Usui practico magis accommodavit Ign. Mitterer. Propst Mitterer gebührt hiefür der Dank aller Chorregenten. Daran reihen sich Abhandlungen. 1. Die ersten drei Bände der Motetten Palestrinas. Von Dr. Fr. Witt. Gibt interessante Streiflichter über das Verhältnis Wits zu Palestrina. — 2. Dr. Fr. Witt. Miniaturbild seines Lebens und Wirkens. Nach der größeren Biographie des Prof. Walter von Fr. X. Haberl. Eine erwünschte Gabe für alle Verehrer Wits. — 3. Echo auf P. Guido Dreeses Werke zur Gesangsbuchfrage. Von Frater Franciscus. Geht dem P. Dreeses in puncto Archaismen zc. scharf zu Leibe. — 4. Eine ziemlich genaue historische Skizze von der Gestaltung der Kirchenmusik Polens (vom 15.—18. Jahrh.) von Dr. J. Surzinski, Herausgeber der Monumenta Musices sacrae in Polonia. Ein neues Gebiet bester Ausbeute entdeckt. Schließlich mehrere Anzeigen und Kritiken, darunter eine ganz praktische Kritik einer fehlerhaften Orgeldisposition.

Ob die Herausgabe eines Cäcilien-Kalenders definitiv aufgegeben ist, wird im Vorwort nicht gesagt. Ich wäre für die Herausgabe eines derartigen Kalenders und würde gerne den Chorsängern und Musikern damit zu Weihnacht eine Freude machen.

Waidhofen an der Ybbs.

Dechant Josef Gabler.

33) **Kreuzwegbüchlein.** Franciscaner-Text nebst täglichen Gebeten zu Ehren des bitteren Leidens Christi. Von P. Philibert Seeböck, O. S. Fr. Regensburg 1889. Verlag von Friedrich Pustet. Preis ungebunden M. —.50 = fl. —.30, gebunden M. —.80 = fl. —.48.

Ein handliches Büchlein, welches auf 192 Seiten außer dem bekannten, sehr erbaulichen Kreuzwegtext zu jeder Station ein entsprechendes Bild, ferner Morgen-, Abend-, Mess-, Beicht- und Communion-Andachten in sehr gut gewählten Gebeten bietet. Der Druck ist sehr schön und mittelgroß. Das Büchlein verdient Empfehlung.

Brünn.

Professor Dr. M. Eberhart.

34) **Vollständiges Ablass-Gebetbuch,** ausschließlich aus authentischen Ablassgebeten zusammengestellt von P. Philibert Seeböck, O. S. Fr. Mit geistlicher Approbation. 1890. 509 S. in 16. Preis geb. M. 1.— = 60 kr. Verlag von Benziger & Comp., Einsiedeln.

Der Inhalt des vorliegenden Büchleins ist im Titel hinlänglich angegeben. Die Ablass-Verleihungen zu den einzelnen Gebeten sind genau notiert. Nach einer Richtung hin, nämlich um möglichst viele Ablässe zu gewinnen, ist das Büchlein sicher am Platze; dagegen liegt auch, vom anderen Standpunkte aus betrachtet, gerade hierin seine Schwäche. Den Anfang bildet eine kurze Lehre vom Ablass.

Kastelruth (Tirol).

Decan Anton Egger.